



Der Stammkneipp-Verein berichtet:

Kurzweiliger Kneipp-Erlebnistag in Bad Wörishofen

Neben der Mitgestaltung des - geglückten - Weltrekordversuches im Armbaden am 17. Mai in der Kneippstraße von Bad Wörishofen mit 1.135 Teilnehmern war das herausragende Ereignis des Stamm-Kneipp-Vereins im Jahr 2011 der "Kneipp-Erlebnistag".

Dieser Tag, an dem sich viele Aktive des Vereins der Öffentlichkeit präsentierten, fand im Stadtgarten statt. Die Besucher, die sogar mit einer Gruppe bis aus der Schweiz kamen, erlebten Kneipp und seine Lehren mit allen Sinnen. So verabreichte im historischen Badehaus die Kneipp-Therapeutin Maria Heiß erfrischende und belebende Gesichtsgüsse. Auch der Bundestagsabgeordnete Stephan Stracke ließ es sich nicht nehmen, mit einem Strahl Gießkannenwassers erfrischt zu werden. "Mit Wasser, Kräutern und Bewegung schöner werden und gesünder leben", lautete so an diesem Tag das Motto der Kneippianer. Und so gab es bei Wilhelm Maier ein kniffliges Kräuterquiz, während die Jazz-Dance-Gruppen unter der Leitung von Claudia Sachon den Besuchern ordentlich einheizten. Beschaulicher aber nicht weniger effizient war die angebotene Seniorengymnastik. Dazwischen gab es Leckeres von der Bäckerei, zünftige Musik und einen kurzweiligen Vortrag vom Kneipp-Arzt Dr. Anton Meier.

Abgerundet wurde der Tag im Rahmen der fünften Kneippschen Säule mit einem Vortrag von Monsignore Otto Baumgärtner, der die Bedeutung der "Kur der Seele" hervorhob und ein interessiertes Publikum um sich scharte. Klaus Holetschek und Stefan Welzel, die Vorsitzenden des Stamm-Kneipp-Vereins, zeigten sich sehr erfreut über den gelungenen Tag, der wieder einmal bewies, dass Kneipp eine Vielzahl an Angeboten für Jung und Alt bereit hält.

**Kontakt: Stammkneippverein,
Klaus Holetschek, Tel. 08247-34473**